

Sofa-Gottesdienst für Jung & Alt **1. Sonntag n. Trinitatis, 14.6.20**

www.evangelisch-stulrich.de/sofa-gottesdienst

Vorbereitung:

Ihr braucht dieses Liedblatt (am besten ausgedruckt), eine Kerze, wenn vorhanden ein Kreuz, ein Tuch oder Blumen zur Dekoration ... und gerne eine Tasse Kaffee oder Kakao... Und dann schaut ihr rein auf den Youtube-Kanal „UlrichsPfarrer Aux“. Ihr könnt um 10 Uhr beginnen, aber natürlich auch erst später den Gottesdienst mitfeiern.

Lied: Danke für diesen guten Morgen

1. Danke für diesen guten Morgen,
danke für jeden neuen Tag.
Danke, dass ich all meine Sorgen
auf dich werfen mag.

2. Danke für alle guten Freunde,
danke, o Herr, für jedermann.
Danke, wenn auch dem größten Feinde
ich verzeihen kann.

4. Danke für manche Traurigkeiten,
danke für jedes gute Wort.
Danke, dass deine Hand mich leiten
will an jedem Ort.

6. Danke, dein Heil kennt keine Schranken,
danke, ich halt mich fest daran.
Danke, ach Herr, ich will dir danken,
dass ich danken kann.

Text und Melodie: Martin Gotthard Schneider

Lesung: Apostelgeschichte 4,32-37

Lied: Wir haben Gottes Spuren festgestellt

1. Wir haben Gottes Spuren festgestellt
auf unsern Menschenstraßen,
Liebe und Wärme in der kalten Welt,
Hoffnung, die wir fast vergaßen.

Zeichen und Wunder sahen wir geschehn in längst vergangnen Tagen, Gott wird auch unsre Wege gehn, uns durch das Leben tragen.

2. Blühende Bäume haben wir gesehn,
wo niemand sie vermutet,
Sklaven, die durch das Wasser gehn,
das die Herren überflutet.

3. Bettler und Lahme sahen wir beim Tanz,
hörten, wie Stumme sprachen,
durch tote Fensterhöhlen kam ein Glanz,
Strahlen, die die Nacht durchbrachen.

Text: Diethard Zils, Melodie: Jo Akepsimas

Lied: Gott, dein guter Segen

1. Gott, dein guter Segen ist wie ein großes Zelt
Hoch und weit, fest gespannt über unsre Welt
Guter Gott, ich bitte dich:
Schütze und bewahre mich

Lass mich unter deinem Segen

Leben und ihn weitergeben

Bleibe bei uns alle Zeit

Segne uns, segne uns, denn der Weg ist weit

Segne uns, segne uns, denn der Weg ist weit

3. Gott, dein guter Segen ist wie des Freundes
Hand, die mich hält, die mich führt in ein weites
Land. Guter Gott, ich bitte dich:
Führe und begleite mich

Lass mich unter deinem Segen ...

4. Gott dein guter Segen ist wie der sanfte
Wind, der mich hebt, der mich trägt wie ein
kleines Kind. Guter Gott ich bitte dich: stärke
und erquicke mich.

Lass mich unter deinem Segen ...

Text und Melodie: Simone Sommerland, Karsten Glück

*Wer im Anschluss an den Gottesdienst ein Gespräch
wünscht (auch „einfach nur so“) kann sich an Pfarrer
Offenberger wenden: 0821 / 519909*

*„Kollekte“ und Spenden können einfach unter
www.evangelisch-stulrich.de/spenden gegeben
werden.*